

Positionierung Kanton Uri - Marketingpaket

1 Übersicht

Das Regierungsprogramm 2020–2024+ des Kantons Uri hat sich zum Ziel gesetzt, «Mehr Bekanntheit und Wirkung für Uri» zu erlangen. Die Volkswirtschaftsdirektion wurde darum beauftragt, eine Positionierung für den Kanton Uri zu erarbeiten. Diese entstand in einem partizipativen Prozess, an dem sich 25 Personen aus Wirtschaft, Tourismus, Umwelt und Klima, Landwirtschaft, Kultur und Bildung beteiligten. Auch Vertreter der Gemeinden und Korporationen waren Teil davon. Die breit abgestützte Positionierung bildet eine gemeinsame Basis für den Auftritt und die Vermarktung des Kantons Uri nach innen und aussen.

Die Positionierung gestaltet sich in fünf kurzen, prägnanten Leitaussagen. Sie nehmen jeweils im ersten Satzteil die Perspektive von Uri ein (Sender, belegbare Fakten) und wechseln dann in die Perspektive des Gegenübers (Empfänger, positive Argumente). Die fünf Leitaussagen werden mit Landschaftsfotos mit integrierten Illustrationen (Key Visuals) kombiniert.

Die Positionierung in 5 Leitaussagen:

- Uri hat Geschichte und gestaltet Zukunft.
- Uri ist in Reichweite und schenkt Nähe.
- Uri bietet Platz und schafft Raum.
- Uri hat Kraft und gibt Energie.
- Uri ist ein Unikat und mag Originale.

Das vorliegende Marketing-Paket gilt als Anhang zum Grundlagenpapier. Es soll den Einsatz der Leitaussagen vereinfachen und zur Weiterverarbeitung inspirieren (siehe auch <u>www.ur.ch/uebersicht-portrait</u>).

Um die Positionierung kontinuierlich zu schärfen und wenn angebracht weiterzuentwickeln, treffen sich interessierte Personen und Organisationen zu einem jährlichen Austausch. Ziel ist es, Anwendungsbeispiele zu sammeln und aufzuzeigen, in welcher Form diese erfolgreich waren. Darüber hinaus wird bei Bedarf das Marketing-Paket kontinuierlich erweitert und optimal an die Bedürfnisse der Nutzerinnen und Nutzer angepasst.

Bei Fragen und Unsicherheiten in der konkreten Umsetzung der Positionierung steht die Standortförderung gerne beratend zur Seite.

Evelin Walker, Projektleiterin Standortförderung Uri evelin.walker@ur.ch; Tel. +41 41 875 2445

2 Zahlen & Fakten zu Uri

Der Kanton Uri überzeugt mit einer beeindruckenden Vielfalt – von seiner geografischen Lage im Herzen der Schweiz bis hin zu seiner wirtschaftlichen Stärke. Seine Fläche, Einwohnerzahl und wirtschaftlichen Kennzahlen geben Einblicke in eine Region, die Tradition und Moderne verbindet. Online unter www.ur.ch/uebersichtportrait finden Sie eine Auswahl an spannenden Fakten und Zahlen:

- Uri in Zahlen <u>Kanton Uri Uri in Zahlen 2023/24</u>
- Fachstelle Statistik Uri
- Datenportal Statistik Uri
- Zahlen & Fakten Urner Tourismus (Urner Unterland)
- Zahlen & Fakten Ferienregion Andermatt (Urserntal)
- Wertschöpfungsstudie Tourismus Uri
- Präsentation der Standortförderung Uri

2.1 Wirtschaft

Wachsender Wirtschaftsstandort: Uri ist ein dynamischer Wirtschaftsstandort. Neben dem wachsenden Industriezweig im Maschinenbau glänzt Uri mit Fokusbereichen wie wissensbasierten Dienstleistungen, Präzisionstechnik und Polymer-Technologie sowie Energie-Technik und Cleantech. Zudem bildet die Alpintechnik seit Jahren eine starke Nische mit mehreren national und international bekannten Spezialfirmen. Diese sind im <u>Alpintechnik-Cluster</u> gebündelt. Darüber hinaus punktet Uri mit einem florierenden Tourismus im alpinen Raum und rund um den Urnersee sowie mit Innovationen in der Verkehrs- und Sicherheitstechnik. Diese vielseitige Ausrichtung macht Uri zu einem attraktiven Wirtschaftsstandort.

Zentrale Verkehrsanbindung: Der Gotthardbasistunnel, der mit 57 km längste Eisenbahntunnel der Welt, macht Uri zu einem bedeutenden Verkehrs- und Logistikzentrum in Europa. Zur positiven Entwicklung trägt auch der Kantonsbahnhof in Altdorf bei, der seit Dezember 2021 in Betrieb ist. Dank IC-Halten ist man an das Hochgeschwindigkeitsnetzwerk angeschlossen und reist in nur 1 Stunde von Altdorf nach Zürich oder 34 Minuten Richtung Süden nach Bellinzona. Dadurch wird die Erreichbarkeit für Menschen und Güter erheblich verbessert und fördert das wirtschaftliche Wachstum der Region.

2.2 Tourismus

Wanderparadies für Naturfreunde: Uri begeistert mit über 1000 Kilometern Wanderwegen, darunter der spektakuläre «Vier-Quellen-Weg». Diese Routen laden Wanderer ein, die atemberaubende Natur und die Schönheit der Schweizer Alpen zu entdecken und aktiv zu geniessen.

Grösstes Skigebiet der Zentralschweiz: Die Ferienregion Andermatt liegt im Herzen der Schweizer Alpen. Die Region ist der ideale Ort für Natur- und Kulturliebhabende, die Erholung und starke Momente in einer fantastischen Bergwelt suchen. Mit dem grössten Skigebiet der Zentralschweiz, Langlaufloipen, Winterwanderwegen und dem Eisfeld bietet die Region den perfekten Rahmen für sämtliche Winteraktivitäten.

2.3 Umwelt und Klima

Beeindruckende Alpenlandschaft: Über 40 % des Kantons Uri sind wunderschöne alpine Landschaften, die ein vielfältiges Ökosystem beherbergen. Diese unberührte Natur ist ein Rückzugsort für zahlreiche Wildtiere und begeistert Naturliebhaber.

Bewusstes Umweltengagement: Der Gletscherschwund, der in Uri spürbar ist, hat das Bewusstsein für den Klimawandel geschärft. Die Region engagiert sich aktiv für nachhaltige Praktiken und den Schutz der Umwelt, um die Schönheit der Landschaft für zukünftige Generationen zu bewahren. Im August 2023 veröffentlichte die Kantonsverwaltung ein Klimaschutzkonzept, mit dessen Hilfe der Kanton Uri bis 2050 klimaneutral werden soll.

2.4 Landwirtschaft

Älter als die Eidgenossenschaft: Uri kennt zwei Korporationen – Die Korporation Ursern im gleichnamigen Hochtal und die Korporation Uri, deren Gebiet sich von der Schöllenen bis an den Vierwaldstättersee erstreckt. Die beiden Korporationen zählen zu den ältesten Körperschaften in Uri. Sie sind aus den Marchgemeinden hervorgegangen und bestanden schon vor der Gründung der Eidgenossenschaft.

Traditionelle und nachhaltige Landwirtschaft: Rund 70 % der landwirtschaftlichen Flächen in Uri werden für die Viehzucht genutzt, was die starke Verbindung zur Natur und zur regionalen Identität zeigt. Die Alpwirtschaft bringt Menschen und Traditionen zusammen und fördert die Erhaltung der Kulturlandschaft.

2.5 Kultur und Bildung

Vielfältiges kulturelles Angebot: Das Theater Uri in Altdorf und die Konzerthalle in Andermatt bieten inspirierende Programme, die Menschen zusammenbringen und den Austausch von Ideen fördert. Es sind nur zwei von vielen lebendigen Orten für Kunst, Musik und Theater und bereichert das kulturelle Leben der Region.

Unnützes Wissen mit Charme: In Altdorf steht das beeindruckende Telldenkmal, das 1895 eingeweiht wurde. Dieses Denkmal lädt Besucher ein, sich mit der faszinierenden Geschichte der Schweiz zu beschäftigen, auch wenn die genaue Stelle des legendären Apfelschusses unbekannt bleibt. Weitere Infos zur Tellsgeschichte finden sich online unter www.uri.swiss/uri-1291/wer-ist-wilhelm-tell.

3 Leitaussagen und Schlüsselbilder

Die fünf Schlüsselbilder – jeweils bestehend aus Foto und integrierten Illustrationen – können als Set oder einzeln eingesetzt werden. Das einzelne Schlüsselbild an sich darf nicht abgeändert werden (Urheberrecht bei Volkswirtschaftsdirektion/Kanton).

Die Schlüsselbilder können im jpg-Format und als PowerPoint-Präsentation bezogen werden unter www.ur.ch/uebersichtportrait

3.1 Uri – hat Geschichte und gestaltet Zukunft

Wertepaar: zuverlässig / unterwegs

Erläuterung: Uri ist international bekannt für seine reiche Geschichte. Kulturell prägend und identitätsstiftend sind insbesondere der Mythos von Wilhelm Tell und Uris Rolle bei der Gründung der Eidgenossenschaft. Auch die Sage von der Teufelsbrücke und weitere Legenden kennt man in Uri und weit darüber hinaus. Gleichzeitig leben die Urnerinnen und Urner seit jeher am Puls der Zeit. Sie stellen sich dem Wandel und gestalten ihn selbst mit.



Schlüsselbild: Gruppe/Band und Publikum bei Telldenkmal und Rathaus (zeigt Gesellschaft und Kultur)

3.2 Uri – ist in Reichweite und schenkt Nähe

Wertepaar: naheliegend / zugänglich

Erläuterung: Uri ist überraschend naheliegend und dank modernster Verkehrsinfrastruktur optimal erschlossen. Auf Schiene und Strasse sind so die grossen Wirtschaftszentren entlang der Nord-Süd-Achsen schnell erreichbar. Bei der Zusammenarbeit mit Ämtern, Institutionen und weiteren Entscheidungsträgern profitieren Unternehmen und Privatpersonen in Uri von kurzen Wegen. So entstehen rasch wertvolle Kontakte und persönliche Nähe.



Schlüsselbild: Handwerker und Geschäftsleute bei der Begrüssung auf dem Perron am Kantonsbahnhof (zeigt Verkehr, Tourismus und Innovation)

3.3 Uri – bietet Platz und schafft Raum

Wertepaar: naturnah / offen

Erläuterung: Uri punktet als Bergkanton mit einer abwechslungsreichen, imposanten Landschaft. In jeder Gemeinde und jedem Kantonsteil lädt die Natur zum Verweilen ein. Es sind stets nur wenige Schritte bis ins Grüne. Gleichzeitig finden sich in Uri für die Wirtschaft verschiedene verfügbare Areale und interessante Entwicklungsgebiete. Der Urner Wohn- und Lebensraum spricht Familien, junge und ältere Personen an und verspricht eine gesunde Work-Life-Balance.



Schlüsselbild: Urner Familie geniesst ob Attinghausen die Aussicht in den Talboden und ins Schächental (zeigt Natur, Wirtschaft und Lebensraum bzw. wohnen, leben, arbeiten)

3.4 Uri – hat Kraft und gibt Energie

Wertepaar: kraftvoll / motivierend

Erläuterung: Uri schenkt mit seiner kraftvollen Natur viel Lebensenergie. Der Gotthardkanton motiviert zu sportlichen Aktivitäten und abwechslungsreichen Erlebnissen. In den Urner Alpen entspringen mehrere europäische Flüsse, und nicht von ungefähr wird der Föhn als ältester Urner bezeichnet. Die erneuerbaren Energieressourcen sind für den Lebens- und Wirtschaftsraum seit jeher wertvoll und auch im Hinblick auf die Klimazukunft hoch relevant.



Schlüsselbild: Junge Sportbegeisterte vor einer Windturbine auf dem Gütsch (zeigt Wirtschaft und Sport)

3.5 Uri – ist ein Unikat und mag Originale

Wertepaar: individuell / grosszügig

Erläuterung: Uri hat schon seit Tells Zeiten ein Herz für persönliche Initiativen. Originelle Menschen und Ideen sind in der Urner Politik, Kultur und Gesellschaft durchaus willkommen. Auch Ecken und Kanten sind hier erlaubt. Einheimische wie auch Zugezogene identifizieren sich gerne mit dem eindrücklichen Wappentier, dem Uristier. Er steht für einen starken Willen, mit dem sich Vieles zum Guten bewegen lässt.



Schlüsselbild: Stier auf der Weide bei der Tellsplatte mit seiner Besitzerin, einem selbstbewussten Mädchen (zeigt Uri-Symbol und Landwirtschaft)